

Name (Person)

Günther, Klaus

GND-Nummer

<https://d-nb.info/gnd/120091860>

Lebensdaten (kurz)

1932-2006

(akademischer) Titel oder Grad

Dr.

Beruf

Archäologe

Geschlecht

männlich

Eintragsstatus

publiziert

Staatsangehörigkeit

Staatsangehörigkeit

Deutsch

Geburtsdaten

Geburtsdatum

1932-07-12

Geburtsort

[Coburg](#)

Sterbedaten

Sterbedatum

2006-09-10

Sterbeort

[Bielefeld](#)

Porträtfoto

Abbildung



Rechteinformation und weitere Details zur Aufnahme
<https://heidicon.ub.uni-heidelberg.de/detail/1165881>

Zu Person und Wirken

Verfasser

[Ewering, Ute](#)

Datum

2017-12-15

Biographische Information

Günther promovierte über die altsteinzeitlichen Funde der Balver Höhle und führte den Begriff „Spätacheuléen“ ein. Sein wissenschaftlicher Fokus umfasste die Großsteingräber im Kreis Höxter und Kreis Paderborn, wobei in besonderem Maße der Fund eines verzierte Wandsteines eines Warburger Großsteingrabes 1988 zu erwähnen ist, da dieser erstmals Rückschlüsse über die Religion der Denkmälergattung und ihrer Errichter zuließ. Weitere Grabungen im Raum Ostwestfalen-Lippe, Kreis Minden-Lübbecke, Bielefeld Kreis Gütersloh Kreis Höxter sind zu erwähnen.

Ausbildung**Art der Ausbildung**

Universitätsstudium

Studienfächer

Jura

Art der Ausbildung

Universitätsstudium

Ort

[Erlangen](#)

Studienfächer

Geologie

Volkskunde

Art der Ausbildung

Universitätsstudium

von

1955

Ort

[Münster \(Westfalen\)](#)

Studienfächer

Geologie

Volkskunde

Abschluss (Ausbildung)

Art des Abschlusses

Promotion

Jahr des Abschlusses

1961

Titel der Arbeit (in Abgabeform)

Die altsteinzeitlichen Funde der Balver Höhle

Arbeitsverhältnis**Art der Beschäftigung**

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in

Beschäftigungsangabe

Wissenschaftlicher Referent

von

1962

Ort der Anstellung

[Münster \(Westfalen\)](#)

Arbeitgeber (Institution)

[Westfälisches Landesmuseum für Vor- und Frühgeschichte \(Münster \(Westf\)\)](#)

von

1972

bis

1995

Ort der Anstellung

[Bielefeld](#)

Arbeitgeber (Institution)

[Westfälisches Museum für Archäologie Bielefeld](#)

Forschungstätigkeit**Art der Forschungstätigkeit**

Ausgraben

Ort der Forschung

[Höxter \(Kreis\)](#)

[Kreis Paderborn \(ehem. Kreis Büren\)](#)

[Warburg](#)
[Bielefeld \(Kreis\)](#)
[Gütersloh \(Kreis\)](#)
[Minden-Lübbecke \(Kreis\)](#)
[Ostwestfalen-Lippe \(Kreis\)](#)

Forschungsgegenstand
Großsteingräber

Gremienarbeit

Art der Gremienarbeit (auch: Amt)
Mitglied

von
1975

bis
2006

Gremium (Institution)
[Altertumskommission für Westfalen](#)

Art der Gremienarbeit (auch: Amt)
Vorsitzender

Gremium (Institution)
[Gesellschaft zur Förderung der Archäologie in Ostwestfalen](#)

Archivalien- und Nachlassverwahrung

Institution (Archivalienaufbewahrung)
[Deutsches Archäologisches Institut. Römisch-Germanische Kommission](#)

Abteilung (Archivalienaufbewahrung)
Archiv

Archiv-Nummer
DE-DAI-RGK-A AR-1604

Archivalien (Freitext)
Korrespondenzakte, Laufzeit: 1972-1973

Archivalien (Online-Ressource)

Link
<https://archives.dainst.org/index.php/de-dai-rgk-a-ar-1604>

Kommentar
iDAI.archives

Eig. Publ. (in Auswahl, zenon)

Literaturverweis

[Günther, K. \(2019\). Die Altsteinzeitlichen Funde der Balver Höhle. Propylaeum.](#)

Literaturverweis

[Klosterkirche, Burgkapelle, Familiengrab? Ergebnisse des interdisziplinären Kolloquiums auf der Wittekindsburg. \(1999\).](#)

Sekundärliteratur (in Auswahl, zenon)

Literaturverweis

[Trier, B. \(1997\). Geleitwort. In Archäologische Beiträge zur Geschichte Westfalens. Festschrift für Klaus Günther. Leidorf.](#)

Seitenzahl(en)

5-15

Kommentar

mit Schriftenverzeichnis

Literaturverweis

[D. Berenger, Steinzeitforscher ersten Ranges. Zum Tode von Klaus Günther \(1932-2006\). Die Warte 132, 2006](#)

Seitenzahl(en)

9-10

Weitere Informationen

Link

<https://www.lwl.org/pressemitteilungen/mitteilung.php?urlID=16390>

Kommentar

Nachruf des LWL